

**RS OGH 1958/3/12 5Ob57/58,  
5Ob547/59, 3Ob27/84, 5Ob5/91,  
10Ob1533/96, 5Ob193/98p,  
5Ob24/05y, 5Ob100/**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.03.1958

## Norm

ABGB §364c B3

EO §382 Z6 II6

EO §384 Abs3

## Rechtssatz

Falls der gefährdeten Partei der die Liegenschaft betreffende Anspruch endgültig zuerkannt wird, haben die nach der Anmerkung des exekutiven Veräußerungsverbot und Belastungsverbot eingetragenen Verfügungen nur insofern Wirkung, als sie dem Anspruche, bezüglich dessen das Verbot erlassen wurde, nicht entgegenstehen; andernfalls sind sie zu löschen.

## Entscheidungstexte

- 5 Ob 57/58  
Entscheidungstext OGH 12.03.1958 5 Ob 57/58  
EvBl 1958/205 S 328
- 5 Ob 547/59  
Entscheidungstext OGH 13.01.1960 5 Ob 547/59
- 3 Ob 27/84  
Entscheidungstext OGH 28.03.1984 3 Ob 27/84  
Auch
- 5 Ob 5/91  
Entscheidungstext OGH 26.02.1991 5 Ob 5/91  
RZ 1992/20 S 44
- 10 Ob 1533/96  
Entscheidungstext OGH 26.03.1996 10 Ob 1533/96
- 5 Ob 193/98p  
Entscheidungstext OGH 29.09.1998 5 Ob 193/98p  
Beisatz: Es sind also auch nach der Anmerkung des Verbots bürgerliche Eintragungen, die mit dem Verbot im Widerspruch stehen, zulässig (EvBl 1958/205; NRsp 1991/127). (T1)
- 5 Ob 24/05y  
Entscheidungstext OGH 05.04.2005 5 Ob 24/05y  
Beis wie T1
- 5 Ob 100/06a  
Entscheidungstext OGH 16.05.2006 5 Ob 100/06a

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0005173

## Dokumentnummer

JJR\_19580312\_OGH0002\_0050OB00057\_5800000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)